"Weihnachtsbrief an Eltern"

Liebe Eltern!

In diesem Jahr war alles anders und durch den Virus vieles auch in den Familien anstrengender als sonst.

Doch kann uns in diesen Zeiten unser Glaube an einen Gott tragen und Kraft schenken, der mitten hineingeboren wurde in diese Welt, die nicht perfekt vorbereitet war. Jesus hat in diese unheile Welt Heil gebracht, Rettung und Frieden.

Ich wünsche Ihnen allen, dass sie untereinander etwas von diesem Frieden spüren und weitergeben können. In einer „Lockdown-Zeit“ kommt es besonders darauf an, dass wir gut auf uns selber und aufeinander achten, Grenzen wahren und miteinander reden, wenn etwas drückt. Rausgehen auch mit meinen Kindern ist für mich persönlich immer eine gute Lösung, um eine andere und neue Perspektive zu bekommen und einfach mal durchzuatmen.

Ein paar Rituale, die man passend für die eigene Familie miteinander aushandelt, können helfen, den Tag zu strukturieren. So kann aus dem „Lock down“ ein gemeinsames „Look up“ werden!

Meine Bitte ist:
Holen Sie sich Hilfe, wenn Sie Hilfe brauchen,- es gibt viele Telefonnummern, die in den nächsten Wochen rund um die Uhr erreichbar sind.

In der Anlage dieses Briefes schicke ich Ihnen einfach mal eine Liste mit Telefonnummern (z.B. Telefonseelsorge).

Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest
mit Frieden und Gesundheit!

In Vorfreude auf ein Wiedersehen!
Bleiben Sie behütet!

Ihre
Pfarrerin Marttunen-Wagner